Wie Wasser Landschaften formt – oder zerstört

Fließendes Wasser in Bächen und Flüssen formt Landschaften durch Abtragung, Transport und Ablagerung. Im Meer tragen Strömungen, Wellen und Gezeiten zur Veränderung von Landschaften bei. Hochwasser und Sturmfluten können ganze Landstriche zerstören. Welche Schutzmaßnahmen können diese Zerstörungen verhindern oder zumindest eindämmen?

Praktische Aktion: Wir bauen einen ‚Meeressimulator' zur Beobachtung von Wellen.

Kompetenzerwerb laut Bildungsplan:

Geographie

3.1.1.2 Gestaltung der Erdoberfläche durch naturräumliche Prozesse in Deutschland und Europa

(1) charakteristische Oberflächenformen in Europa an folgenden Raumbeispielen erläutern:

- eine Landschaft in Baden-Württemberg: Oberrheinisches Tiefland, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Alpenvorland oder eine andere Landschaft (Karsthöhle, Doline, Tropfstein, Trockental)
- eine deutsche Küstenlandschaft: Nordseeküste oder Ostseeküste (Flachküste, Steilküste, Watt)

(2) Talbildung als charakteristischen Prozess der Landschaftsgestaltung in Europa erläutern (Fluss, Abtragung, Tal)

(4) zwei Naturereignisse, daraus resultierende Bedrohungen und geeignete Schutzmaßnahmen erläutern (Naturereignis, Naturkatastrophe z. B. Sturm, Hochwasser, Sturmflut, Lawine)

Ausstellung	**H_2Oho! Heilbronn entdeckt das Wasser (29.07.2026-14.03.2027)**
Ort	Museum im Deutschhof, Deutschhofstraße 6, 74072 Heilbronn
Format	Workshop inkl. Führung
Dauer	90 min (auch als Führung buchbar: 45 min, 1,50 Euro)
Gebühr	3 Euro/Person (Lehrkräfte kostenfrei)
Bildungseinrichtung	weiterführende Schulen
Klassenstufe	Klasse 5+6
Gruppengröße	max. 25 Teilnehmende; größere Gruppen werden geteilt und nach Absprache parallel oder nacheinander betreut
Vorbereitung	
Nachbereitung	
Zusatzinformationen	Buchbar nur von 29.07.2026 bis 14.03.2027! Malkittel vorhanden
Eignung	
Barrierefreiheit	Rampe, Aufzug vorhanden